

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Großherzogliches Theater Oldenburg

Großherzogliches Theater <Oldenburg

Oldenburg, 1854

15.10.1901 - Friedrich von Schiller: Wilhelm Tell.

urn:nbn:de:gbv:45:1-6867

Großherzogl. Theater.

Oldenburg.

17

Dienstag, den 15. October 1901.

14. Vorstellung im Abonnement.

Erstes Gastspiel des Herrn Oswald Wolf vom Großherzoglichen Hoftheater in Schwerin.

Wilhelm Tell.

Schauspiel in 5 Aufzügen von Fr. Schiller.

In Scene gesetzt vom Director Carl Ulrichs.

Personen:

Hermann Gefler, Reichsvogt in Schwyz und Uri	Ernst Bornstedt.	Gertrud, Stauffacher's Gattin Luise Behrens.
Werner Freiherr von Attinghausen, Bannerherr	Richard Seydelmann.	Hedwig, Tell's Gattin, Fürst's Tochter Alice Hempel.
Ulrich von Rudenz, sein Neffe	Moz Kaufmann.	Bertha von Brunnek, eine reiche Erbin Else Barony.
Werner Stauffacher,	Georg Seyberlich.	Armgard, Katharina Winkler.
Konrad Sunn,	Landleute aus Schwyz Hermann Blank.	Wedtschild, Bäuerinnen Julie Grube.
Itel Neding,		Edmund Lind.
Gans auf der Mauer,	Adalb. Ludwigshausen.	Elsbeth, Tell's Knaben Carl Mathes.
Walther Fürst	Egon Hebeberg.	Hildegard, Anna Lofink.
Wilhelm Tell	Richard Bischoff.	Walther, Tell's Knaben Billy Wilkens.
Rösselmann, der Pfarrer	Hans Ebert.	Friedrichardt, Edmund Lind.
Petermann, der Sigrist	Wilhelm Graeper.	Reuthold, Söldner Sascha Baumgarten.
Kuoni, der Hirt	Willy Giefede.	Rudolf der Harras, Gefler's Stallmeister Heinrich Colmar.
Berni, der Jäger	Paul Roth.	Johannes Parricida, Herzog von Schwaben Hans Ebert.
Ruodi, der Fischer	Richard Corvil.	Stüssi, der Flurschütz Bruno Keil.
Arnold von Melchthal,		Oeffentlicher Anrufer Oskar Tegeber.
Konrad Baumgarten,	Paul Brina.	Fromvogt Hans Wiese.
Meier von Sarnen,	Hans Pohl.	Meister Erwin Stein.
Struth von Winkelried,	aus Unterwalde Robert Hegel.	I. Gejell Fritz Hollmann.
Pfeifer von Luzern,	Willy Hoffmann.	II. Gejell Adalb. Ludwigshausen.
Kunz von Gerzau	Otomar Bloß.	Alter Mann Josef Nigrini.
Jenny, Fischerknabe	Elise Jüngling.	Ein Fischer Robert Konnenbruch.
Seppi, Hirtenknabe	Johanna Eroll.	Ein Fischerknabe Dora Winkelmann.
		Vornberzige Brüder, Landleute, Männer und Weiber aus den Waldstätten, Soldaten, Landenbergische Reiter.
* * * Melchthal		Otto Wolf als Gast.

Zwischenakts-Musik:

1. Einleitung und Gesänge des Knaben und Hirten von F. Manns. 2. Festmarsch von Manns. 3. „Schöne Maiennacht“ von Reinecke. 4. Militairouvertüre von Mendelssohn. Zwischenakt von Riccius. 5. Zwischenakt aus „Lohengrin“ von Wagner

Nach dem 3. Aufzuge Pause von 15 Minuten.

Kassen-Preise:

Ballonsitz I. Rang 3 M. 50 S.	Mittelsitz II. Rang 2 M. — S.
Prosceniumsloge I. Rang 3 „ 50 „	Logensitz II. Rang 1 „ 80 „
Logensitz I. Rang (Vordersitz) 3 „ 20 „	Parterresitz 1 „ 50 „
Logensitz I. Rang (Hintersitz) 3 „ — „	Amphitheater III. Rang — „ 70 „
Parquettsitz 3 „ — „	Gallerie — „ 50 „
Parquettsitz 8.—10. Reihe 2 „ 20 „	

Kassenöffnung 6¹/₂ Uhr. Anfang präc. 7 Uhr. Ende nach 10¹/₂ Uhr.

Vorverkauf von 11¹/₂ bis 12³/₄ Uhr Vormittags.

Mittwoch, den 16. October 1901. 2. Vorstellung im Abonnement für Auswärtige. Anfang 4 Uhr.
Der Jongleur. Posse mit Gesang in 4 Akten von E. Pohl. Musik von A. Contradi.

Donnerstag, den 17. October 1901. 15. Vorstellung im Abonnement. Zweites und letztes Gastspiel des Herrn
Oswald Wolf vom Großherzoglichen Hoftheater in Schwerin. Die Haubenlerche.
Schauspiel in 4 Akten von E. von Wildenbruch. Hermann: Oswald Wolf. Anfang 7¹/₂ Uhr.

Gente Anfang präcise 7 Uhr.